

Kampagne für die Abschaffung des Asylbewerberleistungsgesetzes

<https://asylbewerberleistungsgesetz-abschaffen.de/>

info@asylblg-abschaffen.de

PRESSEMITTEILUNG zum WELTKINDERTAG am 1. JUNI 2023

UN-Kinderrechtskonvention für alle Kinder umsetzen – Asylbewerberleistungsgesetz abschaffen

Seit 2010 gilt die UN-Kinderrechtskonvention in Deutschland vorbehaltlos für alle Kinder. Die Konvention beinhaltet u.a. das Recht auf Schutz vor Diskriminierung und auf Gleichbehandlung unabhängig von der Herkunft und sozialem oder sonstigem Status der Eltern. Die UN-Kinderrechtskonvention kann nur dann im Interesse der Kinder umgesetzt werden, wenn für sie keine Sammellager und kein Asylbewerberleistungsgesetz mehr existieren. Deshalb fordert die Kampagne am Weltkindertag die sofortige Abschaffung des Asylbewerberleistungsgesetzes.

Weltweit befinden sich mehr als 103 Millionen Menschen auf der Flucht [1]. 42 Prozent dieser gewaltsam vertriebenen Menschen sind Kinder – gegenüber 30 Prozent der Weltbevölkerung. Zwischen 2018 und 2021 wurden 1,5 Millionen Kinder als Flüchtlinge geboren [2]. Weltweit sind Kinder besonders von Repression und Gewalt gegenüber Geflüchteten betroffen. Das zeigt sich an den EU-Außengrenzen. So werden auch Familien mit Kindern aufs offene Meer hinausgeschleppt und sich selbst überlassen, obwohl sie bereits auf europäischem Boden waren [3]. Jüngst wurden in Lesbos fast 600 Menschen vom einen auf den anderen Tag von der Essensversorgung ausgeschlossen, da ihre Asylanträge negativ entschieden wurden. Hiervon sind auch Kinder betroffen [4].

Auch in Deutschland sind Kinder auf der Flucht von staatlicher Willkür betroffen. So kam es bei Sanktionsmaßnahmen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz immer wieder zu Leistungsabsenkungen bei Kindern, weil den Eltern unterstellt wurde, sie seien nur wegen der „Erschleichung von Leistungen“ eingereist [5]. Nach dem AsylbLG besteht für geflüchtete Kinder bereits ein gekürzter Kinderregelbedarf. Hinzu kommt, dass die Kinderregelsätze nicht transparent ermittelt werden. „Besonders gravierend sind die Kürzungen des soziokulturellen Bedarfs für Kinder im AsylbLG, da sie das Recht auf Entwicklung im größtmöglichen Umfang, das Recht auf Bildung und volle Entfaltung der körperlichen und geistigen Fähigkeiten, das Recht auf volle Beteiligung am kulturellen Leben sowie aktive Erholung und Freizeitbeschäftigung und das Recht auf Zugang zu Information be- und verhindern.“, schreibt Georg Classen [6].

Betroffen sind Kinder auch in Erstaufnahmeeinrichtungen. Die UNICEF-Studie „Kindheit im Wartezustand“ dokumentiert eindrücklich, dass die Situation von Kindern in Sammellagern in Deutschland alles andere als kindgerecht ist [7]. Eine Vollverpflegung in Erstaufnahmeeinrichtungen deckt niemals den individuellen Bedarf, es kommt zu einer Unterdeckung/Unterversorgung vor allem bei Kindern. Eine Studie des Instituts für Menschenrechte und UNICEF fordert, dass „der Bund einen Rechtsanspruch auf eine dezentrale Unterbringung von Kindern und Familien in Erwägung ziehen [sollte] – damit Kinder nicht mehr

auf längere Zeit in Sammelunterkünften leben müssen.“ [8]. Auch deshalb sprechen sich zahlreiche Gruppen und Organisationen grundsätzlich gegen Sammelager aus [9].

Pressekontakt: info@asylblg-abschaffen.de

Fußnoten

[1] <https://www.uno-fluechtlingshilfe.de/informieren/fluechtlingszahlen>

[2] UNHCR Mid -Year Trends 2022, <https://www.unhcr.org/statistics/unhcrstats/635a578f4/mid-year-trends-2022.html>

[3] So ertranken 2014 bei einer illegalen Pushback-Operation der griechischen Küstenwache 12 Geflüchtete, darunter 3 Frauen und 8 Kinder (<https://www.labourmet.de/internationales/griechenland/politik-griechenland/tod-im-schlepptau-der-griechischen-kuestenwache-12-fluechtlinge-sterben-waehrend-mutmaelicher-push-back-operation-pro-asyl-fordert-internationale-untersuchung/>). Jüngst konnte ein von der New York Times veröffentlichtes Video illegale Pushbacks in der Ägäis lückenlos dokumentieren (<https://www.spiegel.de/ausland/griechenland-video-dokumentiert-illegalen-pushback-lueckenlos-a-eab88940-0411-4ca0-890e-e18c38442f9f>). Auch im zentralen Mittelmeer finden illegale Pushbacks statt (siehe https://twitter.com/Seebruecke_/status/1648335076273315840).

[4] <https://twitter.com/Inob2020/status/1663159458942287872>

[5] Leistungsbescheid über Leistungen nach dem AsylbLG, Privat

[6] https://fluechtlingsrat-berlin.de/wp-content/uploads/doku_asylblg_verfassung.pdf S. 185

[7] <https://www.unicef.de/informieren/materialien/kindheit-im-wartezustand-fluechtlingskinderstudie/137018>

[8] https://www.institut-fuer-menschenrechte.de/fileadmin/Redaktion/Publikationen/Analyse_Studie/Zusammenfassung_Studie_Gewaltschutz_in_Unterkuenften_fuer_gefluechtete_Menschen.pdf

[9] siehe <https://lager-watch.org/>